

PRESSEMITTEILUNG

Vorratsdatenspeicherung bei Steganos VPN-Nutzern nicht durchführbar

- **Ermittlung von Daten nur eines VPN-Nutzers ist bei Steganos unmöglich**
- **VPN-Dienste verweben Nutzerdaten unentwirrbar miteinander**
- **Rechtliche Zulässigkeit der Datenweitergabe per Verfügung bleibt unklar**

Berlin, 20. April 2015 – Wenn auch in abgespeckter Form – die Vorratsdatenspeicherung soll wiederkommen. Steganos (www.steganos.com), der Berliner Anbieter von Anonymisierungsdiensten wie Steganos Online Shield VPN und OkayFreedom VPN, erklärt die Datenspeicherung bei seinen eigenen VPN-Nutzern für nicht durchführbar: Beide VPN-Dienste verweben Metadaten einer großen Nutzerzahl unentwirrbar miteinander. Ein einzelner Nutzer lässt sich nicht eindeutig einer IP-Adresse zuordnen. Persönliche Daten zu einer IP können so weder ermittelt noch an Staat und Polizei herausgegeben werden.

Im Fall einer Einführung der Vorratsdatenspeicherung kann Steganos im Rahmen der Strafverfolgung einer einzelnen Person von Ermittlungsbehörden aufgefordert werden, Daten zu einer IP-Adresse, einem vorgegebenen Datum und einer bestimmten Uhrzeit zu nennen. Doch sowohl bei [Steganos Online Shield VPN](#) als auch bei [OkayFreedom VPN](#) ist der "Datenkranz" eines einzelnen Nutzers mit den "Datenkränzen" aller weiterer gleichzeitig mit unserem VPN-Netzwerk verbundenen Nutzer in einer Weise miteinander verwoben, die es unmöglich macht, einen Nutzer eindeutig einer IP-Adresse zuzuordnen. Der Hersteller von Sicherheitssoftware wäre damit lediglich in der Lage, eine Liste von Nutzer-IPs herauszugeben, die zum obigen Zeitpunkt mit der jeweiligen VPN-IP verbunden waren. Das heißt: Steganos kann mit dieser Information keinen individuellen Nutzer zurückverfolgen, sondern allenfalls beispielsweise eine Vielzahl an IP-Adressen von Internet Providern (T-Online, 1&1, Unitymedia, etc.) zurückgeben, unter denen sich die gesuchte Person befinden könnte.

„Ob die Herausgabe dieser Daten auch per Verfügung rechtlich zulässig ist, ist völlig unklar. Denn indem wir dazu aufgefordert werden, Informationen weiterer gleichzeitig mit unserem VPN-Netzwerk verbundenen Internetnutzer herauszugeben, würde die Privatsphäre dieser Nutzer zutiefst verletzt. Sie stünden alle unter Generalverdacht. Damit bleibt grundsätzlich fragwürdig, ob wir der Verfügung überhaupt nachkommen müssten“, so Gabriel Yoran, Geschäftsführer der Steganos Software GmbH.

VPN-Dienste verschleiern echte IP-Adressen

Als Anbieter der Anonymisierungsdienste Steganos Online Shield VPN und OkayFreedom VPN sorgt Steganos dafür, dass jegliche Daten von dem Gerät des Nutzers über einen verschlüsselten Tunnel zum Steganos-VPN-Server geleitet werden. Dafür vergibt der VPN-Server eine neue IP-Adresse zur Identifikation und stellt die Kommunikation zu den Webseiten her, die der Nutzer besuchen möchte. Das hat zwei große Vorteile: Alle Daten, die zwischen dem Nutzer und dem VPN-Server ausgetauscht werden, sind verschlüsselt und können so nicht von Dritten eingesehen werden. Außerdem können Nutzer nur bis zu ihrem VPN-Server zurückverfolgt werden. Statt ihrer echten IP-Adresse können lediglich die des VPN-Dienstes gesehen werden.

Keine Datenspeicherung bei Nutzung der VPN-Server

Steganos Online Shield VPN und OkayFreedom VPN speichern weder aufgerufene Adressen oder Inhalte noch die IP-Adresse, die dem Nutzer der jeweiligen VPN-Dienste zugewiesen werden. Auch seine eigene IP-Adresse, über die er Steganos Online Shield VPN und OkayFreedom VPN verwendet, wird nicht aufbewahrt – so die aktuellen Datenschutzbestimmungen für die Nutzung beider Produkte.

Pressematerial

Druckfähiges Bildmaterial und die
Pressemeldung zum Download finden
Sie hier:

<https://www.steganos.com/de/unternehmen/presse-center/>

Pressekontakt

Steganos Software GmbH
Kristin Winter-Shangama
Immanuelkirchstr. 4
10405 Berlin
Telefon: +49 - 30 - 4849 27 78
E-Mail: kwinter@steganos.com

Über Steganos Software GmbH

Steganos ist seit über 15 Jahren die
Referenz beim Schutz der digitalen
Privatsphäre.

Das 1997 in Deutschland gegründete
Unternehmen stellt bekannte
Sicherheitsprodukte wie Steganos
Privacy Suite, Steganos Passwort-
Manager und Steganos Online Shield
her. Mehr Infos erhalten Sie unter
www.steganos.com